

Altersbilder und Sorgestructuren gemeinsam neu denken

Donnerstag, **11. April 2019**, 18⁰⁰ Uhr

➔ **Ort: Krankenhaus der Elisabethinen**

Elisabethinergasse 14
8020 Graz



die
elisabethinen

lernen & leben

In Kooperation mit



Dialogforum Mensch und Endlichkeit meets Elisabethinen

Anlässlich des 3. Goldegger Dialogforums „Mensch und Endlichkeit: Altersbilder und Sorgestrukturen gemeinsam neu denken“ laden die Elisabethinen Graz und das Netzwerk Lebensende herzlich zu einem Diskussionsabend über Fragen in Zusammenhang von gegenseitiger Beeinflussung gesellschaftlicher Alter(n)sbilder und aktueller sowie zukünftiger Sorgestrukturen ein.

Ablauf ➤

Keynote „Caring Institutions: Bedingungen zukunftsfähiger Sorgeskultur in Gesundheitsorganisationen“
von Ass.-Prof. Dr. **Klaus J. Wegleitner**, Abteilung Public Care am Institut für Pastoraltheologie und Pastoralpsychologie Graz.

Einleitung „Die Idee des Dialogforums in Goldegg“
von Univ.-Prof. Dr. **Willibald J. Strongegger**, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie Graz.

Podiumsdiskussion mit Univ.-Prof. DDR. **Walter Schaupp**, Institut für Moraltheologie Graz, Assoz.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ **Ulla Kriebnernegg**, Who Cares? Alter(n) und Pflege gemeinsam neu denken, Graz und Mag. **Michael Matzner**, youtoo.help.

Aviso „Dialogforum Mensch und Endlichkeit: Altersbilder und Sorgestrukturen gemeinsam neu denken“

25. - 27.9.2019 in Goldegg am See (Pongau)

Informationen unter www.netzwerk-lebensende.at

Anfahrt und Anmeldung ➤

Da die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung begrenzt ist, bitten wir um eine verbindliche **Anmeldung bis 31. März** bei Kristin Attems: kristin.attems@die-elisabethinen.at

Vortragssaal, Krankenhaus der Elisabethinen Graz
Elisabethinergasse 14
A-8020 Graz



Sie erreichen uns am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahnlinien 1,3,6, 7: Haltestelle Roseggerhaus
Buslinien 40, 67: Haltestelle Roseggerhaus
Buslinien 32, 33: Haltestelle Elisabethinergasse

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!